



In der Pause begutachten die Schüler die bereits aufgestellten Vereinsstände vor dem Alten Schulhaus und die Chilibahnen auf dem Brühlparkplatz.

Fotos: Patrizia Pfister

Achterbahnen, Zuckermatte und Spiele

Vom Sonntagmittag bis Dienstagabend findet die Einsiedler Chilbi statt – die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Die Einsiedler Chilbi steht vor der Tür. Das Publikum erwarten viele Bahnen, Vereinsstände und diverse Köstlichkeiten. Einer oder mehrere Besuche lohnen sich bestimmt.

pp. Am Mittwochnachmittag sitzt Urs Walsler als Generalintendant gelassen hinter seinem Autoscooter. Wie jedes Jahr übernimmt er die Aufgabe der Auswahl der Attraktionen für die Einsiedler Chilbi. «Wir müssen immer wieder neue Dinge bringen, um attraktiv zu bleiben», erklärt er.

Tolles Publikum
Heuer das erste Mal an der Einsiedler Chilbi zu Besuch sind der «Burner», der «Spin Tower» und «Fun City». Von Weitem zieht der über 80 Meter hohe «Spin Tower» alle Blicke auf sich. Die drehbare Aussichtsplattform entführt das Publikum in ungeahnte Höhen, bevor man sich rasant wieder den Boden nähert. Bei Kindern besonders beliebt ist «Fun City», ein Laufgeschäft mit Prismenbrille. Ein einziger Lichtpunkt wird von der Brille

In 16 Strahlen verwandelt und man fühlt sich in neue Welten versetzt. Wie immer sind auch andere Reitschulen wie «Freestyle» oder

Neu mit Helikopterflügen

pp. Am Chilibsonntag und am -montag werden erstmals Helikopterflüge angeboten. Pilot Armin Betschart wohnt in Birmann und kam auf die Idee, die Chilbi um ein Angebot zu erweitern.

Das Start- und Landegelande befindet sich auf der Brühlwiese beim Eingang zum Parkhaus. Eine Voreservation ist nicht nötig, man kann sich spontan anmelden und fliegen. Im Helikopter hat es Platz für vier Passagiere. «Sobald die Maschine voll ist, können wir loslegen.» Flüge dauern minimal 10 Minuten und die Routen sind flexibel wählbar.

Ein zehnmütiger Flug kostet pro Person 90 Franken. Die Flüge finden grundsätzlich bei schönem Wetter und während des Tages statt (siehe Inserat), www.swiss-skyways.com

«Insider» vor Ort. Zusammen mit ruhigeren Attraktionen wie dem «Big Race», Schiessbuden und Ständen mit Spielwaren und süsen Köstlichkeiten ist für jeden etwas dabei. Urs Walsler windet den Einsiedlern ein Kränzchen: «Es ist ein tolles Publikum.» Er und die anderen Schausteller freuen sich jedes Jahr auf den Besuch im Klostendorf.

Mit Gratisfahrten am Dienstag

Die Preise der Bahnen variieren von Ort zu Ort. Urs Walsler kontrolliert am Chilibwochenende, dass es keine Veränderungen gibt. Er betont: «Die Fahrten mit dem Autoscooter kosten schon 20 Jahre lang gleich viel.» Seine Firma nahm ihren Betrieb vor 67 Jahren auf. Nach seiner Schulzeit reiste Urs Walsler zuerst mit, als sein Vater in den Ruhestand ging, übernahm er dann die Leitung.

Der Betrieb der Bahnen startet am Sonntag ab 13 Uhr bis Mitternacht, am Montag und Dienstag sogar von 10 bis 24 Uhr. Am Dienstag von 10 bis 11 Uhr finden wie jedes Jahr die beliebten Gratisfahrten statt. Der Aufbau startete am Diens-

tagen. Insgesamt waren sich über 30 Personen beteiligt. Walsler selber beschäftigt seit einigen Jahren die gleichen Saisoniers, auf die er sich verlassen kann. «Wir hoffen auf gutes Wetter und zufriedene Gäste, sodass auch wir mit einem Lächeln weiterziehen können», sagt er zum Abschluss. Bereits am nächsten Freitag startet die Chilbi in Niederurnen.

Diverse Vereinsstände

Auch auf der anderen Seite der Hauptstrasse laufen die Aufbautarbeiten der Vereinsstände und Festzeit schon einige Tage. Die Chilbi hat für Jung und Alt viel zu bieten. Vom Würfelstand des FTU über die Bowle beim Sportclub Gross bis zum Mah Meh des Karateclubs werden verschiedenste kulinarische Köstlichkeiten, Getränke und Aktivitäten angeboten.

Käse ist auch dieses Jahr wieder hoch im Kurs: Der Raclettestand des Modelleisenbahn-Clubs Einsiedeln ist seit Jahren ein fester Bestandteil der Einsiedler Chilbi. Neu wird für das Raclette Käse aus Einsiedeln verwendet: Durch die direkte Nachbarschaft in der Blatten kam der Kontakt zwischen der

Milchmanufaktur und dem Modelleisenbahn-Club zustande. Schon bald nach der Eröffnung wurde über eine mögliche Zusammenarbeit gesprochen.

In einem Test, wo der Raclette-Käse der Milchmanufaktur gegen den bisherigen Käse antrat, wurde neben dem Geschmack auch die Ausstrahlung und der Schmelzpunkt bewertet. Der Käse der Milchmanufaktur mündete allen Beteiligten vorzüglich. Deshalb entschieden sich die Verantwortlichen, ihren Gästen an der Chilbi neu ein regionales Produkt anzubieten.

Die Jugendmusik Einsiedeln ist an der Chilbi auch an einem nicht-musikalischen Anlass vertreten: In diesem Jahr wird wiederum mit Unterstützung der Milchmanufaktur Einsiedeln ein köstliches Fonduebröt angeboten. Das Fondue wird von den Jugendlichen im Stand frisch zubereitet und in Baguettes abgefüllt (austrifflisches Angebot der Vereine siehe Kas-ten).

Zur Chilbi gehört auch Hatächabis unternnehmbar dazu. Diese Einsiedler Spezialität gibt es in den Einsiedler Restaurants Grüti, Bären und Mythenblick (siehe Inserate).

Angebote gegen Hunger und Durst

- DTV Einsiedeln: Chnobibrot, Öpfelchuechi, Öfeturli
- EHC und Frauenchor: Steaks, Salate, Pommes frites, Kuchen
- Feldmusik Birmann: Chicken Nuggets, Fischkrumpenli
- Feldmusik Gross: Pizza
- Fussballclub: Racletspieß
- Handballclub: Risotto
- Hudi 17: Hamburger
- Jugend Tamil Verein: Tamilische Spezialitäten
- Jugendmusik: Fonduebröt
- KTV: Damenniege: Schinken-Käse-Toast
- Karateclub: Mah Meh
- Modelleisenbahn-Club: Raclette
- Pradi St. Meinrad: Kaffeespezialitäten
- Parrewereine: Pommes frites
- Sportclub Gross: Bowle
- Sportgruppe Etzel: Baked Potatoes
- STV Einsiedeln: Grillwürste
- UHC Einsiedeln: Hot Dogs
- Volleyballclub und Rabenscharzer: Aplerkrakonen
- Siehe Inserate.



Bei den Hudi 17 wird am Donnerstagnorgen fleissig gearbeitet.



Die Käselester des Modelleisenbahn-Clubs mit René Schönbächler, Geschäftsführer der Milchmanufaktur (zweiter von rechts), Foto: zvg